



DJK

Vereinszeitschrift der
DJK Workerzell e.V.

Jahrgang 24
Heft 2
Juni 2015

Pfiff

91

Berglöwen gewinnen 12. Schöpfel-Cup



Mit 4:1 gewannen die Berglöwen (weißblaue Trikots) im Finale gegen die Titelverteidiger Saunafreunde der AH den Schöpfel-Cup, nachdem sie in den Gruppenspielen gegen die Gopperer (4:1), die Fröhlichen Brüder (2:0) und gegen HTS/Grashopper (2:0) gewonnen hatten. Die Saunafreunde waren mit Siegen gegen die Landjugend (4:1), gegen die Damen (5:1) und gegen die Feuerwehr (2:0) ins Finale gekommen.

Mit uns ist gut Geld anlegen.

Setzen Sie auf die clevere Kombination von zinssicherem Sparkassenbrief und ausgewählten Deka Investmentfonds.

Neue Perspektiven für mein Geld.

Sparkasse
Eichstätt

Deka
Investments

Sparkassenbrief-Anteil:
5 % Zinsen
p. a. für 9 Monate.*



Führen Sie jetzt **ein persönliches Beratungsgespräch in Ihrer Sparkasse** und optimieren Sie Ihre Vermögensstruktur. 50 % des Anlagebetrages investieren Sie in einen **Sparkassenbrief** mit garantierten Zinsen von 5 % p. a. für 9 Monate. Die andere Hälfte legen Sie in **Deka Investmentfonds** an und können die vielseitigen Möglichkeiten der Märkte nutzen.

Wertpapierkompetenz: über 50 Jahre Finanzmarkt-Know-how und professionelles Fondsmanagement.

Vielfältige Anlagelösungen: für jede Anlagementalität das passende Konzept.

Investmentfonds unterliegen **Wertschwankungen**. Verluste können nicht ausgeschlossen werden.

Informieren Sie sich jetzt in Ihrer **Sparkasse** und unter www.deka.de

*Mindestanlagebetrag 5.000,- Euro (50 % des Anlagebetrages in einen Sparkassenbrief, 50 % des Anlagebetrages in Deka Investmentfonds ab 5 % Ausgabeaufschlag). Die Anlage in Deka Investmentfonds ist nicht festverzinst und unterliegt Wertschwankungen, die sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken können. DekaBank Deutsche Girozentrale.

Finanzgruppe

Liebe DJK-Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger!

Das abgelaufene Vereinsjahr 01.07.2014 bis 30.06.2015 war und ist noch geprägt von Anbau- und Umbaumaßnahmen. Neben den vielen Arbeiten am und um das Sportheim forderte auch die Pflege unseres Sportgeländes wieder viel Zeit. Um alles unter Dach und Fach zu bringen waren neben den wiederkehrenden Vorstandssitzungen auch schon Überlegungen für unser 50-jähriges Vereinsjubiläum mit Einweihung des Sportheimanbaues notwendig. Die Festlichkeiten finden vom 08. Juli bis 10. Juli 2016 statt.



Organisiert werden mussten auch die Gratulationen zu Geburtstagen und Jubiläen. 30 Mitgliedern haben wir im vergangenen Vereinsjahr zu ihren halbrunden- oder runden Geburtstagen persönlich gratuliert und ein Geschenk überreicht. Auch zu mehreren Goldenen Hochzeiten wurde persönlich gratuliert und ein Geschenk überreicht.

Undankbarer dritter Platz

Unsere 1. Mannschaft hat den Aufstieg in die Kreisklasse nicht geschafft. Sie gewann zwar ihr letztes Auswärtsspiel im Lokalderby gegen die DJK Schernfeld mit 2:0. Da aber die Kicker von der DJK Dollnstein und der DJK Raitenbuch ihre Spiele in den letzten Wochen nicht verloren haben, musste die Kury-Elf mit erreichten 60 Punkten, 12 Punkte mehr als der Tabellenvierte und nur einen Punkt weniger als der Tabellenzweite, mit dem undankbaren dritten Platz in der Endabrechnung der A-Klasse Süd vorlieb nehmen. Die 2. Mannschaft spielte eine gute Saison in der B-Klasse Süd 2 und belegte den fünften Platz.

Bei der Saisonabschlussfeier unserer Fußballer wurde unser sympathischer und fachlich hochqualifizierter Trainer Jürgen Kury nach vierjähriger erfolgreicher Arbeit verabschiedet. Zugleich wurden die Spieler Florian Flieger, Rick Pinder und Tobias Eichiner verabschiedet. Ich bedanke mich beim Trainer und bei diesen Spielern für ihren aufopfernden Einsatz und für ihre hervorragende Kameradschaft und wünsche ihnen für die Zukunft alles Gute.

Wie unsere Mannschaften im Jugendbereich und Alte Herren sowie die einzelnen Sparten abgeschnitten haben, hören Sie im Jahresbericht der Fußballabteilung und in den Berichten der Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter bei der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Freitag, 17. Juli 2015.

Zuvor ist um 19 Uhr hl. Messe für die lebenden und verstorbenen Mitglieder unserer DJK in der Pfarrkirche Rupertsbuch. Dazu lade ich Sie schon heute herzlich ein.

Ich darf mich bei allen recht herzlich bedanken, die uns im vergangenen Vereinsjahr unterstützten, die Treue hielten und da waren, wenn wir Hilfe brauchten. Ich möchte auf die Personen namentlich verzichten, um niemanden zu vergessen. Es waren einfach so viele, die uns geholfen haben.

Bedanken möchte ich mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand sowie bei allen Übungsleitern und Übungsleiterinnen für die geleistete Arbeit und die viele Zeit die alle investierten. Lasst uns auch im kommenden Vereinsjahr so weitermachen. Es wird sicher wieder so anstrengend wie im vergangenen Jahr.

Herzlichen Grüße

Ihr Reinhard Eichiner
1. Vorsitzender

Wir wünschen viele sportliche Erfolge!

Recycling
rettet
Rohstoffe



Container-
Service

SCHÖPFEL

Mietpark
Recycling
Entsorgung

85072 Eichstätt
Adalbert-Stifter-Weg 3
Tel. 08421 / 3066

85049 Ingolstadt
Friedrichshofener Str. 1 b
Tel. 0841 / 4581

86633 Neuburg/Do.
Ruhrstr. 5 1/4
Tel. 08431 / 3099

Worte unseres Geistlichen Beirats Pfarrer Franz Remberger



Die „Tagesschau“

mit den neuesten Nachrichten gehört für viele zum Tagesablauf. Je nach Interesse sind die verschiedenen Meldungen wichtig, für manchen sind es auch nur die vom Sport oder der Wetterbericht. Eine winzige Auswahl, was sich in der Welt ereignet, wird in wenigen Minuten berichtet und beeinflusst damit unsere Wahrnehmung. Dabei gibt es noch so viel Anderes und Wichtigeres als das, was in den Medien präsentiert wird.

Eigentlich sollte jeder Mensch am Ende des Tages eine ganz private „Tagesschau“ halten und sich fragen, was habe ich an diesem Tag, im „heute“, erlebt und getan. Dabei sollten sich die Gedanken, sich der „Blickpunkt“, nicht nur auf den Sport ausrichten, sondern in einer „Rundschau“ das ganze Leben betrachten. Der Tag mit seiner Arbeit, seinen Freuden und Plagen, den Sorgen und den Begegnungen mit Menschen, von denen viele flüchtig, andere belastend oder bereichernd sind.

Das Innehalten am Ende eines Tages sollte den gelebten Tag als einmalige Zeit sehen. Auch wenn sich viele Tage gleichen, ist jeder Tag einmalig und kann nicht wiederholt werden. Bei einem gläubigen Menschen kommt noch dazu, dass jeder Tag, selbst wenn er einem selber sinnlos vorkommt, Bedeutung hat für das ewige Leben. Nichts geht verloren, alles hat Bestand vor Gott, wenn es mit ihm gelebt wird. Nur die eigenen Sünden werden getilgt, wenn wir Vergebung bei Gott suchen, wenngleich die Folgen der Schuld weiterwirken und die Liebe verdunkeln, die wir als Kinder des Lichts leben sollen.

Deswegen lade ich Sie ein, am Ende eines Tages mit dem Abendgebet eine ganz persönliche „Tagesschau“ zu halten und den Tag in Gottes Barmherzigkeit zu legen, damit sich am Ende der eigenen Tage unser Leben, mit all seinen Tagen und Taten, in dieser erbarmenden Liebe Gottes vollendet.

Dass Sie im „heute“ Ihres Lebens immer wieder eine „Rundschau“ halten und dabei den „Blickpunkt“ auf das richten, was von uns einmal ewig bleibt, wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Franz Remberger

Stadler **Holzbau**
...bauen und gestalten mit Holz!

Zimmerei
 Bedachungen
 Sägewerk



An der Leite 3
 85132 Rupertsbuch
 Fax ... 0 84 21 / 90 55 98
 Tel. ... 0 84 21 / 63 52
 E-mail: info@holzbaustadler.de
www.holzbaustadler.de

Redaktionsschluss für Pfiff der DJK 3/15, 6. Sept. 2015
 Herausgeber: DJK Workerszell e. V., 85132 Workerszell. Erscheinungsweise: „Pfiff der DJK“
 erscheint einmal vierteljährlich. Fotosatz: Pater Winklehner OSFS. Fotos: Bauer I., Bauer D.,
 Eisenschenk S., Forster. Druck: Schödl Druck, Rapperszell. Herstellungs- und Versandkosten
 werden durch Werbeeinschaltungen abgedeckt.
 Im Internet: www.djkworkerszell.de

Schausonntag
 Jeden Sonntag
 von 13 - 17 Uhr

Ihre Komplettschreinerei

TREPPENBAU
BIEHLER




Treppenbau Schreinerei
 Bernhard Biehler
 Lindenstraße 16
 85132 Workerszell

Telefon 08421/6295
 Telefax 08421/89794
info@treppen-biehler.de
www.treppen-biehler.de



Erste Mannschaft bleibt auf dem 3. Platz

Im ersten Spiel nach der Winterpause geriet man bei der 2. Mannschaft des SV Marienstein in Rückstand. Florian Flieger drehte das Spiel mit zwei Toren zum 2:1-Sieg. Am folgenden spielfreien Wochenende wurde ein Freundschaftsspiel gegen den FC Irfersdorf ausgetragen, das mit 2:4 verloren wurde.

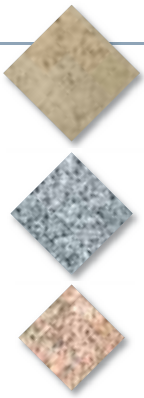
Dann stand schon das Spitzenspiel in Dollnstein an. Durch einen Foulelfmeter geriet man in der 20. Minute in Rückstand. Florian Flieger erzielte in der 75. Minute den hochverdienten Ausgleich. Das folgende Heimspiel wurde gegen den Tabellenvorletzten SV Burgsalach durch Tore von Andreas Kössler (8.), Florian Flieger (32.) und Tufan Avci (65.) mit 3:0 gewonnen.

Beim FV Obereichstätt stand es zur Pause noch 0:0. Mit einem Handelfmeter brachte Andreas Kössler die DJK in der 48. Minute in Führung. Fünf Minuten später erhöhte Daniel Eisenschenk auf 2:0. Nach dem Anschlusstreffer in der 62. Minute stellte Michael Olschewski in der 66. Minute den alten Abstand wieder her. In der 86. Minute erhöhte Daniel Eisenschenk auf 4:1 und Josef Grienberger stellte in der 90. Minute den 5:1-Endstand her. Im Heimspiel gegen den TV Langenthalheim erzielte Andreas Kössler mit einem Foulelfmeter die 1:0-Führung (40.). In der 63. Minute stellte Daniel Eisenschenk den 2:0-Endstand her.

Beim erwarteten schweren Auswärtsspiel in Wellheim geriet die Mannschaft in der 5. Minute in Rückstand. Mit einem Foulelfmeter glich Andreas Kössler in der 43. Minute aus. Doch mit dem Pausenpfiff geriet man erneut in Rückstand. In der 78. Minute erhöhten die Wellheimer sogar auf 3:1. Trotz einiger Chancen gelang nur Daniel Eisenschenk in der 90. Minute der Anschlusstreffer zum 2:3.

Im Heimspiel gegen den SV Nennslingen geriet die Mannschaft in der 11. Minute in Rückstand. Nach einem völlig überflüssigen Foulelfmeter erhöhten die Gäste in der 21. Minute auf 0:2. Zwei Minuten später verkürzte Andreas Kössler ebenfalls mit einem Foulelfmeter auf 1:2. Nach der Pause wurde die ersten 30 Minuten nur auf das Tor der Nennslinger gespielt, doch lediglich Florian Flieger gelang in der 52. Minute der 2:2-Ausgleich. Mit diesen fünf abgegebenen Punkten in zwei Spielen waren praktisch alle Chancen auf die ersten beiden Plätze verspielt.

Beim Tabellenletzten DJK Grafenberg II wurde danach mit 5:0 gewonnen (Tore: Benjamin Schneider (2), Florian Flieger, Dominik Galsterer und Andreas Kössler). Im Heimspiel gegen die TSG Pappenheim scheiterte man immer wieder am Pappenheimer Torhüter. In der 70. Minute gab es einen Foulelfmeter. Der Pappenheimer Torwart nahm dreimal den bereitgelegten Ball weg ohne dafür verwahrt zu werden. Andreas Kössler ließ sich dabei irritieren und schoss den Elfmeter neben das Tor. In der 89. Minute gab es erneut einen Foulelfmeter. Diesmal verwandelte Benjamin Schneider sicher zum 1:0-Sieg.



templer

NATURSTEIN WERK

Arbeitsplatten

Fliesen

Bodenbeläge

Treppen



**Seit 20 Jahren Ihr kompetenter
Partner in der Natursteinverarbeitung.**



Templer Natursteinwerk GmbH
Hauptstr. 26 · 85132 Workerszell
Tel. 08421/98100 · Fax 08421/981011
info@templer-naturstein.de



Beim für den 2. Platz entscheidenden Spiel in Raitenbuch wurde trotz vorhandener Chancen mit 0:3 verloren. Das letzte Heimspiel wurde gegen den SV Ochsenfeld mit 4:0 gewonnen (Tore: Daniel Eisenschenk, Josef Grienberger, Andreas Kössler (Foulelfmeter) und Michael Olschewski).

Zum letzten Punktspiel stand das Gemeindederby in Schernfeld an. Nach torloser 1. Halbzeit traf Andreas Kössler in der 49. Minute zur Führung. Florian Flieger stellte in der 60. Minute den 2:0-Endstand her.

Zum Schluss der Saison wurde noch anlässlich des 60jährigen Vereinsjubiläums des SV Ochsenfeld mit einer gemischten Mannschaft an einem Pokalturnier teilgenommen. Im ersten Spiel wurde gegen den neuen Kreisligisten DJK Pollenfeld mit 0:4 verloren. Im Spiel um Platz 3 wurde gegen die DJK Schernfeld nach drei Toren von Rick Pinder mit 3:1 gewonnen.



Bei der Saisonabschlussfeier wurde nicht nur Trainer Jürgen Kury nach vier Jahren verabschiedet, sondern auch die Spieler Rick Pinder (SV Stammham), Florian Flieger (zurück zur DJK Limes) und Tobias Eichiner (Karriere beendet).

Zur Statistik

Von den 13 Spielen der Vorrunde wurden zehn Spiele gewonnen, zwei Spiele verloren und ein Spiel endete unentschieden. Das sind 31 Punkte und 31:12 Tore. Von den 13 Spielen der Rückrunde wurden neun Spiele gewonnen, zwei Spiele verloren und zwei Spiele endeten unentschieden. Das sind 29 Punkte

Der Bäckerladen



Liepold

Probieren Sie unser
Schernfelder
Bauernbrot
mit Natursauerteig

GUTES JEDEN TAG

Schernfeld 08422/756
Pappenheim 09143/244

Weißenburg 09141/2632
Eichstätt 08421/3223

seit über 50 Jahren

Elektro Beck

Der Elektro- & SonnenStrom-Spezialist

- SonnenStrom-Anlagen
- SonnenStrom-Speicher
- Energie- & Gebäudetechnik
- Großer Laden mit Reparaturwerkstatt
- Miele Hausgeräte
- Metz, Technisat und Grundig Fernsehgeräte

Eichstätt Str. 15
85132 Schernfeld

Tel.: 08422 746
www.beck-elektro.de
info@beck-elektro.de



und 32:11 Tore. Von den 13 Heimspielen wurden zehn Spiele gewonnen, zwei Spiele verloren und ein Spiel endete unentschieden. Das sind 31 Punkte und 32:10 Tore. Von den 13 Auswärtsspielen wurden neun Spiele gewonnen, zwei Spiele verloren und zwei Spiele endeten unentschieden. Das sind 29 Punkte und 31:13 Tore. Von den insgesamt 26 Punktspielen wurden 19 Spiele gewonnen, vier Spiele verloren und drei Spiele endeten unentschieden. Mit 60 Punkten und 63:23 Toren wurde in der A-Klasse Jura-Süd der 3. Platz belegt. Torschützenkönig der Punktrunde wurde Florian Flieger mit 20 Toren vor Andreas Kössler mit 15 Toren. Es folgten Daniel Eisenschenk mit zehn, Benjamin Schneider mit fünf und Josef Grienberger mit vier Toren. Je zwei Tore erzielten Tufan Avci, Tobias Eichiner, Dominik Galsterer und Michael Olschewski. Ugur Cetin war einmal erfolgreich.

In den insgesamt 38 Spielen wurden 32 Spieler eingesetzt. In allen Spielen war Daniel Eisenschenk dabei. Es folgen Bastian Biehler mit 37 und Andreas Kössler mit 35 Einsätzen. Je 33 Spiele machten Florian Flieger, Josef Grienberger und Michael Olschewski. Benjamin Schneider absolvierte 32, Felix Schöpfel 31, Ferdinand Schöpfel 30, Markus Breitenhuber 28, Tobias Eichiner 24 und Tufan Avci 21 Spiele. Es folgten Ugur Cetin mit 19, Dominik Galsterer mit 18, Andreas Zucker mit 16, Matthias Schneider mit 12 und Raphael Schneider mit 10 Spielen. Je 9 Spiele machten Matthias Bauer und Florian Raatz, während Kadir Cetin und Fabian Heimisch 5-mal dabei waren. Je 4 Spiele machten Peter Dier, Rick Pinder und Michael Raatz. Fabian Raatz war in drei Spielen dabei. Je zweimal spielten Jürgen Kury, Thomas Maurer, Michael Neumeyer und Jonas Schneider. Je einen Einsatz hatten Paul Nothaft, Tobias Nothaft und Stefan Wagner.

Josef Forster



STÖSSL

■ | ■ Unternehmungen am Bau 

Hoch- und Tiefbau · Wohn- und Gewerbebau
Sanierung und Renovierung
Transport- und Kranwagenbetrieb

Jakob Stössl Bauunternehmen GmbH
Figurstraße 40 · 85132 Rupertsbuch
Tel.: 08421/6314 · Fax: 0842/80793



Reserve konnte 3. Platz nicht halten

Die Reserve setzte die Punktrunde mit einer 0:5-Niederlage gegen die TSG Solnhofen II fort. Bei der DJK Dollnstein wurde mit 1:3 (Tor: Matthias Bauer) verloren. Gegen den unangefochtenen Spitzenreiter FC Türk Gücü Eichstätt wurde mit 2:6 (Tore: Matthias Bauer und Florian Raatz) verloren. In einem Nachholspiel wurde gegen die SF Bieswang mit 0:4 verloren. Nach dieser Niederlagenserie wurde gegen den TV Langenaltheim mit 4:0 (Tore: Peter Dier, Rick Pinder, Raphael Schneider und Stefan Wagner) gewonnen. Auch in Wellheim gab es einen 4:0-Sieg (Tore: Matthias Bauer, Rick Pinder, Fabian Raatz und Felix Schöpfel). Gegen den SV Nennslingen wurde durch einen Foulelfmeter mit 0:1 verloren. Gegen die TSG Pappenheim wurde nach Toren von Matthias Bauer und Florian Raatz mit 2:0 gewonnen. In Raitenbuch gab es eine 1:3-Niederlage (Tor: Rick Pinder). Mit acht AH-Spielern wurde gegen den SV Ochsenfeld mit 5:0 gewonnen (Tore: Rick Pinder (2), Jürgen Heimisch, Paul Nothaft und ein Eigentor). Im letzten Punktspiel wurde in Schernfeld nach Toren von Peter Dier, Paul Nothaft und Florian Raatz mit 3:0 gewonnen.

Zur Statistik

Von den zwölf Spielen der Vorrunde wurden sechs Spiele gewonnen, drei Spiele verloren und drei Spiele endeten unentschieden. Das sind 21 Punkte und 29:27 Tore. Von den zwölf Spielen der Rückrunde wurden sechs Spiele gewonnen und sechs Spiele verloren. Das sind 18 Punkte und 25:23 Tore. Von den zwölf Heimspielen wurden sechs Spiele gewonnen, vier Spiele verloren und zwei Spiele endeten unentschieden. Das sind 20 Punkte und 25:21 Tore. Von den zwölf Auswärtsspielen wurden sechs Spiele gewonnen, fünf Spiele verloren und ein Spiel endete unentschieden. Das sind 19 Punkte und 29:29 Tore. Von den 24 Punktspielen wurden zwölf Spiele gewonnen, neun Spiele verloren und drei Spiele endeten unentschieden. Mit 39 Punkten und 54:50 Toren wurde in der B-Klasse 2 der 5. Platz belegt. Torschützenkönig der Punktrunde wurde Florian Raatz mit elf Toren vor Dominik Galsterer mit sieben Toren, Matthias Bauer mit sechs Toren, Rick Pinder mit fünf Toren und Peter Dier mit vier Toren. Je dreimal waren Fabian Heimisch und Paul Nothaft erfolgreich. Je zwei Tore erzielten Markus Breitenhuber, Andreas Kössler und Stefan Wagner. Je einmal trafen Jürgen Heimisch, Jürgen Kury, Tobias Nothaft, Fabian Raatz, Raphael Schneider, Felix Schöpfel, Sebastian Theis und Christof Zinner. Ein Tor steuerte ein Gegner bei. In den insgesamt 27 ausgetragenen Spielen der Reserve wurden 37 Spieler eingesetzt. Die meisten Einsätze hatten Peter Dier und Florian Raatz mit 24, vor Tobias Nothaft, Fabian Raatz und Sebastian Theis mit je 22, Michael Raatz mit 21 und Paul Nothaft mit 20 Einsätzen. Es folgten Fabian Schneider und Stefan



Wagner mit je 19, Matthias Bauer mit 16, Michael Neumeyer und Andreas Zuker mit je 15 und Matthias Schneider mit 14 Einsätzen. Je 11 Spiele absolvierten Jan Heimisch, Jürgen Kury, Benedikt Schneider und Christof Zinner, während Daniel Schwäbl in zehn und Raphael Schneider in neun Spielen dabei waren. Fabian Heimisch und Rick Pinder waren in sieben Spielen dabei. Tobias Bauch brachte es auf sechs Spiele, Jonas Schneider auf vier und Martin Neumeyer auf drei Spiele. Je zwei Spiele absolvierten Daniel Eisenschenk, Markus Forster, Andreas Kössler, Thomas Maurer und Felix Schöpfel. Je einmal waren Bastian Biehler, Markus Breitenhuber, Manfred Dirmeier, Josef Flieger, Jürgen Heimisch, Benjamin Schneider und Gerhard Schöpfel dabei.

Josef Forster

Tabellen

A-Klasse Neumarkt/Jura Süd:

1. DJK Dollnstein	26	73:25	65
2. DJK Raitenbuch	26	80:29	61
3. DJK Workerszell	26	63:23	60
4. SpVgg Wellheim	26	57:49	48
5. SV Ochsenfeld	26	51:37	44
6. TSG Pappenheim	26	69:44	43
7. SV Nennslingen	26	49:45	38
8. DJK Schernfeld	26	36:42	36
9. TV Langenaltheim	26	39:51	29
10. SF Bieswang	26	38:61	28
11. FV Obereichstätt	26	40:57	21
12. SV Marienstein II	26	33:64	21
13. SV Burgsalach	26	32:62	15
14. DJK Grafenberg II	26	17:88	6

B-Klasse Neumarkt/Jura Süd 2

1. FC Türk Gücü Eichstätt	24	107:28	67
2. SF Bieswang II	24	58:29	49
3. DJK Dollnstein II	24	61:35	47
4. TSG Solnhofen II	24	66:46	47
5. DJK Workerszell II	24	54:50	39
6. SV Nennslingen II	24	46:45	35
7. SpVgg Wellheim II	24	46:57	31
8. DJK Raitenbuch II	24	35:49	30
9. TSG Pappenheim II	24	57:51	29
10. VfB Mörsheim	24	40:67	23
11. SV Ochsenfeld II	24	33:51	19
12. DJK Schernfeld II	24	28:66	18
13. TV Langenaltheim II	24	28:85	11

A-Junioren (U19) Neumarkt/Jura Gruppe 3:

1. SG FC Berolzheim	16	53:19	38
2. SG FC Nagelberg	16	59:21	38
3. SG SpVgg Kattenhochst.	16	47:22	34
4. SG SpVgg Wettelsheim	16	44:31	28
5. DJK Pollenfeld	16	45:43	24
6. VfL Treuchtlingen	16	36:50	21
7. JFG Mittleres Altmühltal	16	10:43	11
8. SG DJK Schernfeld	16	28:47	10
9. SG DJK Gnotzheim	16	17:63	7

C-Junioren (U15) Neumarkt/Jura Gruppe 5:

1. SG SV Nennslingen	17	93:8	47
2. SG DJK VfB Mörsheim	17	70:33	35
3. DJK Pollenfeld	17	74:24	35
4. SG FC Nagelberg	16	58:47	30
5. JFG Jura-Schwarzacht II	17	39:42	29
6. SG DJK Workerszell	17	54:65	24
7. DJK Grafenberg	17	22:57	13
8. DJK Limes	17	24:53	12
9. SG VfL Treuchtlingen	16	43:63	10
10. FV Obereichstätt	17	24:109	8

U19 und U15 spielten in einer Spielgemeinschaft mit DJK Schernfeld und DJK Workerszell.

D-Junioren (U13) Kleinfeld Gruppe H1

1. DJK Schernfeld	15	247:12	45
2. FC Nagelberg II	16	83:106	22
3. SV Marienstein II	15	81:97	22
4. SG TSG Ellingen/Stirn	15	65:132	19
5. DJK Workerszell	15	16:138	4

F-Junioren (U9) Kleinfeld Gruppe H11:

Fair-Play-Liga ohne Tabelle

Frauen Kreisklasse 01:

1. BV Bergen	14	66:6	42
2. TSV Wassermungenau	14	25:19	24
3. FV Dittenheim II	14	23:19	23
4. SG DJK Grafenberg	14	24:23	20
5. DJK Gnotzheim II	14	16:27	19
6. DSC Weißenburg II	14	17:34	16
7. TSV Röttenbach/RH II	14	11:27	10
8. TSV Ramsberg	14	14:41	8

Die Frauen spielten in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Grafenberg



Danke Konni!

Für unsere diesjährige Saisonabschlussfeier am 13.06 hatten wir Damen uns etwas ganz Besonderes überlegt: Die Feier wurde unserem langjährigen Trainer Konrad Kraus gewidmet. Konni hat sich dazu entschlossen sein Traineramt am Ende dieser Saison niederzulegen und dies nahmen wir zum Anlass eine gebührende Abschiedsfeier zu organisieren.

Nach unserem letzten Heimspiel in Grafenberg haben wir Konni noch einmal nach Hause geschickt, denn alles sollte eine Überraschung werden. Ein bayerischer Abend war geplant. Schnell sind alle Mädels in ihre Dirndl geschlüpft und haben das Sportheim dekoriert. Es wurde ein super leckeres Buffet mit bayerischen Spezialitäten aufgebaut und sogar ein junges Musikkantentrio war bestellt.

Als unser Trainer Konni dann am Sportheim eintraf, staunte er nicht schlecht wer alles gekommen war. Wir hatten nämlich neben der Mannschaft auch alle ehemaligen Spielerinnen und die Vorstandschaft eingeladen. Nach dem Essen wurden dann noch einige Reden gehalten, neben den Vorständen Josef Hausner (DJK Grafenberg) und Reinhard Eichiner (DJK Workerszell) dankten auch Tanja Pfaller und Sophia Eisenschenk im Namen der Spielerinnen Konni für seine wirklich beeindruckenden Leistungen als Trainer und Betreuer der Damenmannschaft. Anschließend wurden Geschenke überreicht: Zuerst an fünf langjährige



Spielerinnen, die uns mit dem Ende dieser Saison auch verlassen werden, danach an unseren Co-Trainer Christoph Kraus, der das neue FC Bayern Trikot erhielt und schließlich an Konni und seine Frau Rita einen tollen Reisegutschein. Unser Vorstand Reinhard Eichiner überreichte als Dank noch einen Blumenstrauß an Rita Kraus und guten Wein an Konni.

Bei schönstem Wetter und einer sehr gelungenen, musikalischen Umrahmung konnten wir den gemeinsamen Abend gemütlich ausklingen lassen. Als neuen Trainer für die kommende Saison 2015/16 konnten wir Hubert Winkler (DJK Grafenberg) gewinnen.

Über neue Mädels in der Mannschaft würden wir uns jederzeit freuen, einfach bei uns melden!

Susanne Russer und Sophia Eisenschenk

Zur Statistik

Von 14 Spielen wurden sechs Spiele gewonnen und sechs Spiele verloren. Zwei Spiele endeten unentschieden. Mit 20 Punkten und 24:23 Toren wurde in der Kreisklasse der 4. Platz belegt.

Bei Redaktionsschluss war der Jugendspielbetrieb teilweise noch nicht beendet. Berichte erfolgen in der nächsten Ausgabe.

Schöpfel-Cup an Pfingsten

Zum 12. Mal wurde an Pfingsten der Schöpfel-Cup durchgeführt. Bei zunächst schönem Wetter setzten sich in den Vorrundenspielen (siehe Ergebnistafel) in der Gruppe A die Berglöwen vor d`Copperer, HTS/Grashopper und den Fröhlichen Brüdern durch. In der Gruppe B marschierten die Saunafreunde mit drei Siegen durch vor der Landjugend, der Feuerwehr und den Damen der SG Grafenberg/Workerszell.

In den Platzierungsspielen gewannen im Spiel um Platz 7 die Fröhlichen Brüder gegen die Damen mit 3:2. Das Spiel um Platz 5 gewann die Feuerwehr gegen HTS/Grashopper mit 4:1. Im kleinen Finale um Platz 3 setzten sich d`Copperer gegen die Landjugend mit 8:2 durch. Das Finale gewannen die Berglöwen gegen die Saunafreunde mit 4:1.

Die Siegerehrung nahmen Vorsitzender Reinhard Eichiner, Namensgeber Peter Schöpfel und Pfarrer Franz Remberger vor. Die Preise wurden gestiftet von der Fa. Container-Service Schöpfel, dem Getränkemarkt Gabler, dem Gasthaus Eduard Bauer, dem Gasthaus Richard Breitenhuber, der Bäckerei Liepold, der Metzgerei Adolf und Rudolf Schödl, der Metzgerei Michael Schneider und dem Partyservice Marianne und Werner Ruppert. Ein besonderer Dank gilt auch den Schiedsrichtern Thomas Eisenschenk, Roland Heimisch, Daniel Eisenschenk und Rainer Maurer. Torschützenkönig wurde Timo Scheuerer (d`Copperer) mit fünf Toren vor Manfred Dirmeier (Saunafreunde) und Julian Eisenschenk (Landjugend) mit je vier Toren.



Peter Schöpfel bei der Pokalübergabe mit den Spielführern der teilnehmenden Mannschaften, sowie Torschützenkönig Timo Scheuerer, Pfarrer Franz Remberger, stv. Vorsitzendem Gerhard Schöpfel, Vorsitzendem Reinhard Eichiner und Turnierleiter Josef Forster.



Vom stv. Vorsitzenden Gerhard Schöpfel wurde wieder eine Tombola durchgeführt. Die Preise waren von der Allianz-Versicherung Gerhard Schöpfel, der Metzgerei Breitenhuber, der Hofmühlbrauerei, der Sparkasse Eichstätt und der Fa. Elektro-Beck gespendet worden. Die Gewinner, die von Glücksfee Linda Maurer gezogen wurden, waren Sebastian Theis (Geschenkkorb), Nadine Heimisch (30 Liter Hofmühl-Bier), Ferdinand Schöpfel (CL-Fußball), Jonas Schneider (vier Tickets FC Bayern) und Anja Schmid (Radio).

Josef Forster

Josef Vetter GmbH & Co.

**BAUUNTERNEHMEN
ZIMMEREI**

85132 Sappenfeld
Dorfstraße 44

Telefon (08421)93 446-0
Telefax (08421)93 446-18

www.josef-vetter-bau.de



Schöpfel-Cup am 25. Mai 2015

Gruppe A

D'Gopperer – Berglöwen	1:4
HTS/Grashopper - Fröhliche Brüder	2:0
D'Gopperer - HTS/Grashopper	1:1
Berglöwen - Fröhliche Brüder	2:0
D'Gopperer - Fröhliche Brüder	3:0
Berglöwen - HTS/Grashopper	2:0

Tabelle:

1. Berglöwen	9	8:1
2. D'Gopperer	4	5:5
3. HTS/Grashopper	4	3:3
4. Fröhliche Brüder	0	0:7

Platzierungsspiele:

Spiel um Platz 7	Fröhliche Brüder Workerszell - Damen SG Grafenb./Workersz.	3:2
Spiel um Platz 5	HTS/Grashopper Sappenfeld - Feuerwehr Workerszell	1:4
Spiel um Platz 3	D'Gopperer Workerszell - Landjugend Rupertsbuch	8:2
Spiel um Platz 1	Berglöwen Rupertsbuch - Saunafreunde der AH	4:1

Gruppe B

Damen – Feuerwehr	1:7
Saunafreunde - Landjugend	4:1
Damen - Saunafreunde	1:5
Feuerwehr - Landjugend	1:2
Damen - Landjugend	0:4
Feuerwehr - Saunafreunde	0:2

Tabelle:

1. Saunafreunde	9	11:2
2. Landjugend	6	7:5
3. Feuerwehr	3	8:5
4. Damen	0	2:16

SCHÖDLDRUCK

O F F S E T D R U C K | D I G I T A L D R U C K



Ihr Partner für

**Geschäftsausstattungen, Prospekte,
Flyer, Broschüren, Bücher, u.v.m. ...**

im Offset- oder Digitaldruck

Jurastraße 2 | 85137 Walting / Rapperszell

Fon 08426-4 90 | Fax 08426-98 57 03 | Mobil 0 173-5 80 36 60 | E-Mail: info@schoedl-druck.de

Einladung

zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 17. Juli 2015, um 20.00 Uhr
im Vereinslokal Breitenhuber, Workerszell

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Berichte der Spartenleiter
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Grußworte und Ehrungen
7. Bericht über den Stand zum Bau von Umkleidekabinen
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Davor um 19.00 Uhr Gottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder. Auch dazu wird herzlich eingeladen.

DJK Workerszell e.V.
- Vorstandschaft -

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Harrison-Rössner Deborah und Kirschner Paula

*Werde Mitglied bei der
DJK Workerszell !*

Mutter-Kind-Turnen

Der Saisonabschluss vom Mutter-Kind-Turnen fand im Geländer statt. Nach dem Begrüßungslied und kurzen Spielen gab es einen Rückblick der vergangenen Saison. Von Oktober 2014 bis Mai 2015 wurden insgesamt 25 Turnstunden abgehalten. Es fand eine kleine Preisverteilung statt. Hierbei wurden die Kinder nach der Höchstbeteiligung geehrt. Jedes Kind bekam eine Urkunde mit Foto. Derzeit sind 16 Kinder und fünf Geschwisterkinder (Kinder unter 3 Jahren) regelmäßig beim Kinderturnen. Durchschnittlich nehmen neun Kinder an einer Stunde teil.



In jeder Turnstunde wird ein neuer Parcours aufgebaut. Es wird an verschiedenen Stationen trainiert, wie das Schwingen mit Ringen, Balancieren auf dem Schwebelbalken, Klettern an und über Sprossenwände sowie Übungen am Barren. Schon nach kurzer Zeit merkt man, wie die Kinder sicherer werden. Die Aktion in der Gruppe macht besonders viel Spaß.

Im Herbst geht es wieder los. Jederzeit sind neue Kinder willkommen. Wir freuen uns auf Verstärkung - gerne auch im Vorbereitungsteam.

Daniela Bauer und Maria Medl

Impressionen von unserer Baustelle



BAUMASCHINEN
Kommunaltechnik - Forsttechnik

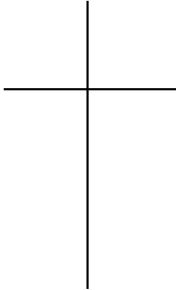
Andreas Heiß • Lindenstraße 5 • 85132 Workerszell

Telefon: 08421 / 6487 • Telefax 08421 / 8201

Internet: www.bgh-baumaschinen.de

E-Mail: info@bgh-baumaschinen.de

Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Mitgliedes



Rupert Vetter

geb. am 4.6.1938
verst. am 20.4.2015

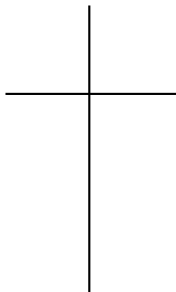
Vereinsmitglied
seit 1.7.1979



Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Kindern. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

DJK Workerszell e.V.

Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Mitgliedes



Barbara Pfefferle

geb. am 4.1.1970
verst. am 14.6.2015

Vereinsmitglied
seit 1.7.2003



Vom 1.7.2004 bis 30.6.2007 Übungsleiterin
Mutter-Kind-Turnen

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrem Mann Robert und den Kindern Simon und Katharina. Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

DJK Workerszell e.V.

Kurz notiert ...



Am 19.03. feierte Josef Welser seinen 85. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch dazu.



Seinen 65. Geburtstag feierte am 03.04. Johann Zymla. Auch dazu die herzlichsten Glückwünsche.

DRUCKVERARBEITUNG SEYBERTH

www.druckverarbeitung.com

Wir als Druckweiterverarbeiter im Naturpark Altmühltal verstehen uns als Dienstleister für Druckereien wie auch Privatpersonen, aus dem gesamten Bayerischen Raum und darüber hinaus.

Wir können Ihnen vom Falzen, Sammelheften, der Kalenderfertigung und natürlich der PUR - Klebebindung das komplette Spektrum der Druckweiterverarbeitung anbieten, und somit optimal den Wünschen unserer Kunden nachkommen.

Natürlich stehen bei uns die termingerechte Lieferung sowie optimale Qualität an oberster Stelle.

Druckverarbeitung Seyberth - Museumstraße 8 - 85132 Wegscheid / Schernfeld
Telefon 08421 / 4281 - Telefax 08421 / 80421 - eMail info@druckverarbeitung.com



Am 11.04. feierte Josef Heeis seinen 60. Geburtstag. Dazu herzliche Glückwünsche.



Am 28.04. feierte Johann Pfefferle seinen 75. Geburtstag. Dazu herzliche Glückwünsche.



Ebenfalls seinen 75. Geburtstag feierte am 30.04. Dieter Kahl. Auch ihm die herzlichsten Glückwünsche.



Am 30.05. feierte Anton Kirschner seinen 60. Geburtstag. Dazu herzliche Glückwünsche.



Am 31.05. feierte Waltraud Welser ihren 85. Geburtstag. Dazu herzliche Glückwünsche und weiterhin viel Freude bei ihren sportlichen Aktivitäten bei der Wirbelsäulengymnastik.



Am 01.06. feierte Marianne Forster ihren 65. Geburtstag. Dazu herzliche Glückwünsche.



Ihre Goldene Hochzeit feierten Josef und Rosa Schlamp. Dazu die herzlichsten Glückwünsche und noch viele gemeinsame Jahre.



Seinen 80. Geburtstag feierte am 25.03. Adolf Heimisch. Auch ihm die herzlichsten Glückwünsche.



Für Geldspenden bedankt sich der Verein bei der Josef Heieis, Adolf Heimisch, Dieter Kahl, Anton Kirschner, Johann Pfefferle, der Sparkasse Eichstätt, den Eheleuten Josef und Rosa Schlamp, Josef Welser und Waltraud Welser. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

Terminvormerkungen

17.07.15
August

Jahreshauptversammlung
Altpapiersammlung

www.djkworkerszell.de

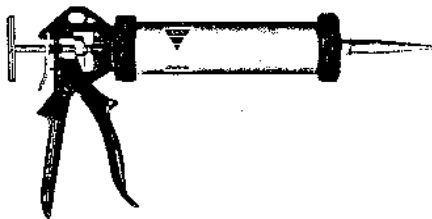


Herzlichen Dank an die Sammler bei der diesjährigen Papiersammelaktion und an die Fa. Biehler, die das Fahrzeug zur Verfügung stellte.

Dehnungsfugen aller Art

Sind Fugen dran, laßt Profi's ran!

Czech's Dehnfugen GmbH



Fachbetrieb WHG § 19 I

**Verfugungen/
Beschichtungen**

Westenstraße 141
85072 Eichstätt

Telefon 084 21 / 41 68

Fax 084 21 / 82 42

Veranstungskalender 2015 der Pfarrei Rupertsbuch

Datum	Veranstaltung	Verein
Juli 2015		
04./05.07.	Königschießen „Bogen“	Schützenverein
09.-12.07.	125 Jahre Fröhl. Brüder Dollstein	Fröhliche Brüder
10.07.	Grillfest	FFW Sappendorf
17.07.	Jahreshauptversammlung	DJK
18.07.	Feuerwehrfest – Schelldorf	FFW Workerszell
18.07.	Ausflug	Frauenbund
18./19.07.	Hippieball-Nachfeier – Fiegenstall	KLJB
24.07.	Sommernachtsfest	Gopperer
25./26.07.	Dorffest – Sappendorf	Heimatverein
26.07.	Annafest	Pfarrei
31.07.-02.08.	Nachfeier - Saloon	Stone Break Hill
August 2015		
August	Ferienschießen	Schützenverein
08.08.	Sommernachtsfest	Fröhliche Brüder
22.08.	Grillfest	Berglöwen
22.08.	24-Stunden-Aktion	KLJB
September 2015		
05.09.	Mitgliedertreff Eichstätter Volkfest	Berglösen
12.09.	Filmnacht	KLJB
13.09.	Wallfahrt Buchenhüll	Pfarrei
20.09.	Seniorenachmittag	Heimatverein
26./27.09.	Vereinsausflug	Grashopper
27.09.	Patrozinium – St. Michael	Pfarrei
Oktober 2015		
02.10.	Kesselfleischessen	Fröhliche Brüder
03.10.	Weinfest	FFW Sappendorf
04.10.	Erntedank	Pfarrei
09.10.	Jahreshauptversammlung	KLJB
10.10.	Vereinsausflug	Schützenverein

Für Einhaltung der Termine keine Gewähr.

Anspruchsvolle
Bauherren verwenden

Naturstein

edel, dekorativ und auf
Dauer wertbeständig

Wir empfehlen uns als
Lieferant für

- Eichstätter Jura-Marmor
- Solnhofener Natursteinplatten
- Bunte Marmore, Granite,
Schiefer und dgl.

Direkt vom Hersteller
Preiswert und von bester Sortierung
Auf Wunsch mit Montage

Niefnecker

Marmorwerk

85132 Workerszell, Petershöherstr. 10

Telefon 08421 / 9785 - 70 - Telefax 08421 / 1037

Verwaltung

85072 Eichstätt, Westenstr. 101

Telefon 08421 / 9785 - 0 - Telefax 08421 / 8407

Internet: www.niefnecker.de E-Mail: info@niefnecker.de

Forstdienstleistungen

Pflanzung - Bestandspflege - Holzernte - Problembaumfällungen



Anton Reigl

Forstwirt

Schwarzfeldweg 20
85132 Sappendorf
Telefon: 0 84 21 / 90 63 13
Mobil: 01 76 / 75 52 11 48
Fax: 0 84 21 / 90 90 33



1

Ein Tipp: Auch wenn man in der 5. Liga spielt, sollte man sich erstklassig behandeln lassen.

Alexander I. – Allianz Kunde seit 2003



1

Eine Erfahrung: Jeder braucht einen sicheren Rückhalt.

Ursula Holl – Allianz Kundin seit 2009, Fußball-Weltmeisterin

Mehr zum Thema Vorsorge bei Ihrer Allianz vor Ort. Was andere Kunden erlebt haben, erfahren Sie auf meiner Homepage.

Generalvertretung der Allianz
Am Graben 22, 85072 Eichstätt
gerhard.schoepfel@allianz.de
www.allianz-schoepfel.de
Tel. 0 84 21.90 79 13
Fax 0 84 21.90 79 14

Allianz 